



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmansdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißgig

Im Überblick

Neues aus den Kitas	Seite 3
Orientierungslauf in Radeberg	Seite 4
RSV Bogenschützen	Seite 5
Tipps & Termine	Seite 6
Urlaubs-Countdown	Seite 7
Lotzdorfer Impressionen - Der Lotzdorfer Kirchsteig Teil 2-	Seite 8

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle
für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

die Radeberger
Heimatzeitung
Oberstraße 16a, 01454 Radeberg
Öffnungszeiten
Mo. - Mi. 08.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 08.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Oder nach Vereinbarung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla
Notfalldienstzeiten:
112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa, So Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19222
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf
17./18.06. Gem. Praxis Dres. Enghardt Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel. 03528/487 44 00
24./25.06. Frau Dr. Langowsky Radeberg, Am Markt 4 Tel. 03528/45 57 90
jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
17.06. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28
18.06. Löwen-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/72 336
19.06. Elefanten Apotheke, Altst. Radeberg Tel. 03528/44 78 11
20.06. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/45 268
21.06. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 011
22.06. Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70
23.06. Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung
16.06. - 23.06. Frau TÄ Benzner, Weißgig Tel. 0172/79 60 538
23.06. - 30.06. Frau DVM Tomeit, Wallroda Tel. 035200/24 135 oder 0171/57 76 377

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags. Sa., So. ganztägig
Nolddienst nur nach tel. Anmeldung unter
Tel. 035201/730-0 Praxis Dr. Ehrlich
16.06. - 23.06. Dr. Mathias Ehrlich (Tierarztpraxis Langebrück)
23.06. - 30.06. TÄ Julia Böhme (Tierarztpraxis Langebrück)
Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilagen:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Action pur - Baden, Wühlen und Fliegen

Knorpelschänken-Enduro lockte ins Augustusbad



Da dröhnten am vergangenen Wochenende vom Feldschlößchen bis nach Radeberg Motorengeräusche. Aber keiner störte sich daran, sondern den vielen Besuchern diente dieses Geräusch gleich als Orientierung zum Rennengelände für das Motorspektakel Knorpelschänken-

Enduro (KSE) auf dem Gelände des ehemaligen Augustusbad. Mit einem moderaten Eintrittspreis von zwei Euro (Kinder frei) erlebten die Besucher hautnah mit, was die Motorsportler auf der gut präparierten Rennstrecke leisten und bewältigen mußten. Die Strecke selbst war für die Klassen Hobby und Expert ausgelegt. Diese starteten in 2 getrennten Wertungsläufen auf eine Rennstrecke von jeweils 2 Stunden. Die Expert-Klasse nahm den bereits gut durch die Hobby-Klasse eingefahrenen Kurs in umgekehrter Fahrtrichtung unter die Stollen. Wobei für die Experten zusätzliche Hürden wie die Knorpelrampe (rechts), die Fangwanne (Mitte), Freibad-Action (links) oder der Luisenhang eingegliedert waren. In der Hobbyklasse schaffte der Beste in zwei Stunden 14 Runden auf dem Kurs. In der Expert-Klasse mit den zusätzlichen Hindernissen lag der Rekord bei 12 Umrundungen. Auch für den Rennnachwuchs war in den Klassen Bambini und Junior gesorgt. Diese konnten am Renntag vor den Könnern ein Teilstück der Strecke befahren und sammelten Erfahrungen im endurotypischen Waldgelände. All dies erlebten Gäste und Zuschauer zum KSE hautnah an der gut gesicherten Rennstrecke und lernten schnell die Tücken, Schwierigkeiten und unterschiedlichen Niveaus der Rennfahrer kennen. Zusammenfassend äußerten die Besucher begeistert „das war ein Erlebnis“ und selbst die Rennexperten urteilten „diese Strecke verlangte allerhand Geschick und vor allem Kondition“.

Text & Fotos: Red.

Elefant misst Vene

Venenmesstage in Ihrer Elefanten Apotheke!

Haben Sie schwache Venen? Schwere Beine? - Sie wissen es nicht? Dann kommen Sie am 19.06. oder 20.06.2017 zu unserem Venencheck für einen Unkostenbeitrag von 5,- Euro.

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin unter 03528-447811 oder melden Sie sich bei uns in der Apotheke an.

Elefanten in Radeberg Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE Altstadt Radeberg

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 - 01454 Radeberg
Telefon: 03528-447811
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARD@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr Sa: 8-13 Uhr
Elefanten.apotheke.radeberg
Filialapotheke der apofant e.K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großböhndorf

25% Rabatt-Gutschein*

Einlösen beim Einkauf in Ihrer Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg

*Auf ein Produkt ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zusatzungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutbehalten aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.

Gültig bis 24.06.2017

Letztmalig die Aufführung „Mein Mann ist mein Problem“ erleben!

Restkarten noch verfügbar am:

17.06.2017 um 15.00 Uhr
23.06.2017 um 20.00 Uhr
24.06.2017 um 15.00 Uhr

Ticketservice Radeberg
Hauptstraße 59
Telefon 03528 / 48 70 70
info@biertheater.de
www.biertheater.de



Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großberkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

- zum 95. Geburtstag**
 14.06. Lieselotte Winkler
zum 85. Geburtstag
 14.06. Christina Klöckner
zum 80. Geburtstag
 12.06. Gisela Marzinek (OT Großberkmannsdorf)
 15.06. Klaus Fritsche
 16.06. Rolf Heilmann
zum 75. Geburtstag
 16.06. Irma Schelling
 15.06. Monika Hantsche
 16.06. Eberhard Kutter (OT Liegau-Augustusbad)

- zum 70. Geburtstag**
 12.06. Christine Neubauer
 15.06. Bärbel Hirsch
 16.06. Gerhard Müller
 16.06. Helmut Teichert (OT Liegau-Augustusbad)

sowie den Eheleuten Sieglinde & Heinz Baldermann zu Ihrer Diamantenen Hochzeit am 15.06. verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre.

Bürgerbüro/Fundbüro: Gesucht – Gefunden

In der Zeit von Mitte April 2017 bis Anfang Juni 2017 wurden folgende Fundsachen im Fundbüro abgegeben bzw. angezeitigt:

- eine Kette
- zwei Brillen
- zwei Schlüsselbünde
- ein Damenfahrrad
- eine Tasche

in der Stadtverwaltung Radeberg, Bürgerbüro, Markt 18 oder rufen an unter Radeberg 03528 450213. Die Fundgegenstände werden im Fundamt sechs Monate nach der Anzeige des Finders aufbewahrt. Wird in dieser Zeit kein Empfangsberechtigter bekannt, kann der Finder das Eigentum an der Fundsache erwerben. Mit diesem Erwerb erlöschen die sonstigen Rechte an der Fundsache.

Stadtverwaltung Radeberg

Schulanmeldung für das Schuljahr 2018 - 2019

Radeberg, OT Liegau-Augustusbad, OT Großberkmannsdorf und OT Ullersdorf

§ 27 Abs. 1 SchulG: Mit dem Beginn des Schuljahres werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig. Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern in der Schule angemeldet wurden. Auszug aus § 27 Abs.2 SchulG: Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern, zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden. Auszug aus § 27 abs.3 SchulG: Im Ausnahmefall können Kinder zurückgestellt werden. Schulpflichtig werden alle Kinder, welche in der Zeit vom 01.07.2011 bis zum 30.06.2012 geboren wurden. Die Schulanmeldung findet in der jeweiligen Grundschule statt. Das Kind muss zur Schulanmeldung nicht persönlich erscheinen, die Erziehungsberechtigten mit der Geburts- bzw. Abstammungsurkunde des Kindes sind ausreichend.

- Grundschule Süd**
 08.08.2017 09.00-15.00 Uhr
 09.08.2017 12.00-18.00 Uhr
Grundschule Ullersdorf
 21.08.2017 13.00-17.00 Uhr
 28.08.2017 13.00-17.00 Uhr
Grundschule Liegau-Augustusbad
 23.08.2017 13.00-17.00 Uhr
- Grundschule Mitte**
 Schulstr.1, Telefon: 03528 / 442306
 Schulbezirk: Kernstadt Radeberg stadtwärts der Eisenbahnlinie
- Grundschule Süd**
 Heidestr. 21, Telefon: 03528 / 442417
 Schulbezirk: Kernstadt Radeberg südlich der Eisenbahnlinie
- Grundschule Ullersdorf**
 Dorfstr.2, Ullersdorf, Telefon: 03528 / 443545
 Schulbezirk: Ortsteile Ullersdorf und OT Großberkmannsdorf
- Grundschule Liegau**
 Hauptstr. 63, Liegau, Telefon: 03528 / 447312
 Schulbezirk: Ortsteil Liegau-Augustusbad

Stadtverwaltung Radeberg

Stadtrundgang

Der nächste Stadtrundgang von Oberbürgermeister Gerhard Lemm und seiner Verwaltungsleitung findet am Montag, den 19.06.2017 ab 9.00 Uhr statt. Die Begehung folgender Straßen ist vorgesehen: Lotzdorfer

Str., Dr. Rudolf-Friedrichs-Str., Teil der Badstraße, Oberstraße. Wie immer können sich die Bürger mit Fragen an den Oberbürgermeister und die Mitarbeiter wenden.

Wähnert, Stadtsprecher

Verkehrsinformation

Am 26.06.2017 beginnen Bauarbeiten am Radeberger Abschnitt der S177. Bis voraussichtlich 25.08.2017 wird die Deckschicht erneuert und eine neue Fahrbahnmarkierung aufgebracht. Dabei ist die Richtung Rossendorf – Leppersdorf befahrbar. Die Gegenrichtung wird durch Radeberg (Pulsnitzer Straße, Rathenastraße, Pillnitzer Straße, Alte Hauptstraße Großberkmannsdorf) umgeleitet.

Bauarbeiten an der B 6 werden zusätzlich für ein erhöhtes Verkehrsaufkommen besonders in den Ortsteilen Ullersdorf und Großberkmannsdorf führen. Durch Sanierungsarbeiten an der Autobahn A 4 und der Bau der Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla ist auch auf der Zufahrt aus Richtung Seifersdorf und auf der Christoph-Seydel-Straße mit erhöhtem Verkehrsaufkommen zu rechnen.

Wähnert, Stadtsprecher

Beschilderung der Forststraße

Aufgrund sehr unterschiedlicher Auffassungen zur Beschilderung der Forststraße fand Anfang Mai eine Anwohnerversammlung statt. Dabei wurden die unterschiedlichen Argumente besprochen.

Nach der Auswertung sind wir zur Entscheidung gekommen, die Einbahnstraßenregelung im Sinne der Mehrheit der Anwohner nach der Testphase nun als Festbeschilderung anzuordnen und umzusetzen.

Wähnert, Stadtsprecher

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg

Ortsteil Liegau-Augustusbad

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Liegau-Augustusbad am 24.05.2017 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. : ORLA015-2017

Der Ortschaftsrat bestätigt die Berufung des Kameraden

Eric Bonkowski zum Stellvertretenden Wehrleiter der FFW Liegau-Augustusbad bis zur Wahl der neuen Wehrleitung im Februar 2018 auf der Grundlage des Beschlusses des Feuerwehrausschusses vom 21.04.2017.

Gabor Kühnapfel, Ortsvorsteher

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

- 11.06. Petra Henker 70. Geburtstag
- 11.06. Doris Philipp 80. Geburtstag

Grundschule Arnsdorf - Schulanfang 2018/2019

Sehr geehrte Eltern, wir bitten Sie um die Schulanmeldung Ihres Kindes (geboren im Zeitraum 01.07.2011 bis 30.06.2012) an der Grundschule Arnsdorf, Stolpener Straße 47. Es ist auch möglich Kinder anzumelden, die bis zum 30.09.2018 das 6. Lebensjahr erreichen. Gleichzeitig müssen sich auch die zurückgestellten Kinder des letzten Schuljahres erneut anmelden. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind zu folgenden Terminen im Sekretariat der Grundschule Arnsdorf, 2. Etage, anzumelden:
 Dienstag, den 15. August 2017, 10.00 bis 17.30 Uhr
 Donnerstag, den 17. August 2017, 10.00 bis 17.30 Uhr

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch Ihres Kindes zur Anmeldung mit. Des Weiteren benötigen wir bei unverheirateten oder getrennt lebenden Eltern einen Gerichtsbeschluss für die elterliche Sorge Ihres gemeinsamen Kindes. Die Anwesenheit des Kindes ist nicht erforderlich. Für Eltern, die ihr Kind an einer anderen Schule anmelden möchten, bleibt die Verpflichtung, das Kind zuerst an der Grundschule im zuständigen Schulbezirk (Hauptwohnsitz) anzumelden.

Rochelt, Schulleiterin

GEMEINDE ARNSDORF Einladung Gemeinderat

Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

36. Gemeinderatssitzung

Gremium Gemeinderat Arnsdorf
 Sitzungstermin Montag, 19. Juni 2017, um 19.00 Uhr
 Ort Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 34
 Raum Beratungsraum FFW Arnsdorf

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 35. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.05.2017
4. Ersatzneubau Turnhalle und Mehrzweckgebäude – Variantenentscheidung

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Zuständige Behörde		Ort, Datum
Gemeindeverwaltung Arnsdorf Bahnhofstraße 15/17 01477 Arnsdorf		Arnsdorf, den 20.07.2017
Aktenzeichen	Telefon	E-Mail
E 01-06/16	035200 - 2520	post@gemeinde-arnsdorf.de

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der *)

- Gemeindefeldstraßen (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
- beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze
- öffentlichen Feld- und Waldwege
- Eigentümerwege

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Genauere Bezeichnung der Straße		Landkreis	
Seitenweg, Auenweg, Am Freizeitpark, Zum Steinberg, Hainweg, Zum Wiesengrund		Bautzen	
Stadt/Gemeinde		Gemeinde Arnsdorf	

I. Anlass

- Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)
- Widmung (§ 6 SächsStrG)
- Umstufung (§ 7 SächsStrG)
- Einziehung (§ 8 SächsStrG)

Verfügung vom 12.05.2016/19.11.2016 (Abdruck bei den Verzeichnisakten)

II. Inhalt der Eintragung:

Im Bestandsverzeichnis der Gemeindefeldstraßen werden zufolge von Widmungs- und Umstufungsverfügungen vom 12.05.2016 u. 19.11.2016, 6 neue Bestandsblätter zu folgenden Straßen angelegt:
 Widmungsverfügungen v. 12.05.2016: Blatt 41 "Seitenweg" 803/16; Blatt 42 "Auenweg" 802/16; Blatt 43 "Am Freizeitpark" 803/16; Umstufungsverfügungen v. 19.11.2016: Blatt 44 "Zum Steinberg" 804/16; Blatt 45 "Hainweg" 805/16; Blatt 46 "Zum Wiesengrund" 806/16
 Die Einzelheiten ergeben sich aus den Entwürfen der o.g. Bestandsblätter zur Eintragungsverfügung.

III. An Verzeichnissführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:

a)

b)

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die obenbezeichnete Straßenklasse liegt

in der Zeit vom	bis einschließlich
19. Juni 2017	19. Juli 2017

in/lin der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstraße 15/17, 01477 Arnsdorf während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:
 Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei folgender Behörde einzulegen:
 Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstraße 15/17, 01477 Arnsdorf

Unterschrift
 Martina Angermann
 Martina Angermann, Bürgermeisterin

*) Straßenklasse ankreuzen
 *) Entfällt, wenn die Gemeinde das Bestandsverzeichnis selbst führt.

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Felschlöbchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

- Ortsteil Lomnitz 08.06. Erika Ernst 80. Geburtstag

Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Wachau

„Ottendorfer Straße, Flurstück-Nr. 588/2 der Gemarkung Lomnitz“ Stand vom 02.08.2016 mit redaktionellen Änderungen vom 30.03.2017 Satzungsbeschluss / In-Kraft-Setzung der Satzung

Die Ergänzungssatzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Ergänzungssatzung während der Dienststunden im Bauamt der Gemeindeverwaltung Wachau eingesehen und über deren Inhalt Auskunft erhalten. In Anwendung von § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Verletzungen der Verfahrens- und Formvorschriften im Sinne von § 214 BauGB unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Der Gemeinderat Wachau hat in seiner Sitzung am 10. Mai 2017 die Ergänzungssatzung „Ottendorfer Straße, Flurstück-Nr. 588/2 der Gemarkung Lomnitz“, Stand vom 02.08.2016 mit redaktionellen Änderungen vom 30.03.2017, als Satzung beschlossen. Damit ist die Abgrenzung der im Zusammenhang bebaubaren Bereiche gem. § 34 Abs. 4 S. 3 BauGB rechtsverbindlich vorgenommen worden.

Künzelmann, Bürgermeister



Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
 Ansprechpartner Anna-K. Czermak
 Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
 Web: www.lock-o-motive.de
 E-Mail: post@lock-o-motive.de

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!
 Unser Thema im Juni 2017 – Start in den Sommer

- 19.06. 15.30 – 17.30 Uhr Lock-o-motive Spielplatz Robert-Blum-Weg
- 20.06. 16.00 – 18.00 Uhr Musikwerkstatt - Kreiert Eure eigenen Songs
- 20.06. 14.30 - 17.30 Uhr Fahrradwerkstatt - Gangschaltung richtig eingestellt
- 21.06. 15.00 – 17.00 Uhr Mädchen- und Kreativtreff - Wir backen Kuchen
- 22.06. 14.30 – 17.30 Uhr Holzwerkstatt - Ein Katamaran bauen
- 23.06. 16.00 – 18.00 Uhr Modelleisenbahn - Bäume aus Naturmaterial

Stolze Spatzen - Unsere 1. Gurke



Heute war es endlich soweit. Wir konnten in unserem Gewächshaus die erste Gurke ernten. Das Gewächshaus wurde im Rahmen der Umgestaltung unseres Gartens angeschafft. So können die Kinder das Wachsen und Werden in der Natur hautnah erleben. Viele Tage sind seit dem Aussäen des Samens,

dem Pikiern der kleinen Pflanzen und dem Umzug in unser Gewächshaus vergangen. Dann hieß es warten, bis aus den Blüten kleine Gurkchen wurden. Und immer tüchtig gießen und Unkraut häckeln. Jetzt ernten wir den ersten Lohn für unsere Mühe und der war 300g schwer. Für den Anfang schon

ganz gut und es schmecktehmm, lecker. Wir können es kaum erwarten, bis es wieder heißt: „Gurken-Ernte“.

Marina Babatz,
Erzieherin der KITA Spatzenland
VS Elbtalkreis-Meißen e.V.

„Sei ein Baum, der die Wurzeln in die Erde streckt...“

So herrlich, wie die Sonne vom Himmel strahlte, so leuchteten auch die Augen der Kinder des Kinderhauses „Sonnenschein“ in Leppersdorf. Endlich konnten sie ihr Bäumchen feierlich an der Müllermilchallee einweihen und die Tafel anbringen, die allen Kindern der Einrichtung gewidmet ist. Mit dem Lied „Sei ein Baum...“ schickten wir viele bunte Luftballons auf die Reise mit den besten Wünschen für ein starkes und gesundes Heranwachsen. Stark wurden dann auch unsere Muskeln im Wald gefordert, denn der „Niedrigseilgarten“ wartete schon am Müllermilchwald auf uns als tolle Überraschung zum Kindertag. Es war ein rundum gelungener Tag für uns alle...! Tomaten wachsen nicht im Super-



und gaben ihnen ein sonniges Plätzchen in unserem Garten. Ab nun heißt es emsig gießen, pflegen, hegen und natürlich beobachten!! Wir sind gespannt, wann wir die ersten Tomaten ernten werden! Aber keine Sorge, wir werden Euch selbstverständlich über die hoffentlich reichliche Ernte berichten. Ein herzliches Dankeschön geht auf diesem Wege an Familie Döring, die uns dieses spannende Naturprojekt ermöglichte und die Pflanzen uns „NACHWUCHSGÄRTNERN“ anvertrauten.

Alle Hobbygärtner aus dem Kinderhaus Sonnenschein von Leppersdorf

markt...!... das wollen ab sofort alle Kinder aus dem Leppersdorfer Kinderhaus genau wissen. Gemeinsam pflanzten wir 15 Tomatensamen und 4 Physalispflanzen in Kübel

HOFLADEN

Eröffnung Erdbeerselbstpflücke
Ab sofort können Sie täglich von 7 bis 18 Uhr auf den Feldern direkt hinter dem Hofladen Weixdorf schmackhafte Erdbeeren selber pflücken. Zufahrt über Radeberger Landstraße am Promigberg, Weixdorf - Richtung Medingen oder Zufahrt über Hofladestraße.

Hof- und Erdbeerfest - 17.06.2017, 10-16 Uhr
Wir laden Sie herzlich zu einem bunten Programm rund um die Erdbeere ein. Neben Speisen und Getränken zum Thema Erdbeere, Leckerem vom Grill und Hausgemachtem Eis aus dem Hofladen bereichern Ponyreiten, Hüpfburg, Kinderschminken, Traktorfahrten, Spiel- & Bastelstraße sowie Gartenrundgänge mit Wissensquiz das Fest.

Erdbeerverkostung am 21.06.2017, 15 Uhr
Testen und bewerten Sie eine neue hocharomatische Erdbeersorte vom Weixdorfer Erdbeerzüchter Dr. Olbricht, im Café am Rittergut in Liegau-Augustusbad.

Pastor-Roller-Straße 42, 01108 Dresden-Weixdorf
Tel./Fax 0351 / 888 13 14, www.hofladen-weixdorf.de

Ein Nachtrag zum Dorffest in Liegau-Augustusbad

Zum diesjährigen Dorffest am 20.Mai hatte ja der Heimatverein eine Vorführung Liegauer Hunde organisiert. Das ist in den bisherigen Presseberichten vom Dorffest leider etwas untergegangen. Viele Liegauer Hundebesitzer stellten ihre vierbeinigen Freunde vor mit Rasse, Name, Alter und Eigenheiten. Dieser neue Programmpunkt hat sicher allen gefallen. Nebenbei konnten einige Zuschauer vielleicht auch mehr Vertrauen zu den Hunden gewinnen. Auf dem Foto sind Ulrike Linnemann und Annegret Kapfhengst bei der Moderation der Veranstaltung zu sehen. Der Heimatverein möchte sich auf diesem Weg recht herzlich bei allen Hundebesitzern bedanken, die an der Veranstaltung teilgenommen haben.



Heinz Graf, Vorsitzender des Heimatvereins Liegau-Augustusbad e.V.

Vom 19. Juni bis 24. Juni 2017

Schlemmen & Sparen!

Ihre freundliche Fachfleischerei

In der Fleischtheke
Schälrippchen
frisch **0,39 €** pro 100g

Kasseler Ripppchen
geräuchert **0,39 €** pro 100g

Für Grill und Pfanne
Hallaummispiße
Schweinefleisch mit
Hallaumikase und
Zucchini **1,29 €** pro 100g

SB marinierte
Schweinefiletköpfe
in herzhafter
Kräuter Marinade,
4-6 Stück im Pack **0,99 €** pro 100g

Salat der Woche
aus der Feinkost-
Manufaktur Pulsnitz
Fleischsalat ohne Gurke **0,89 €** pro 100g

PREIS-KRÄCHER DER WOCHE

Lecker + GESPART!

Hähnchenschenkel

fix und fertig gewürzt
gebraten, 260 g/Stück

1,50 €
Pro Stück

**Rotwurst Leberwurst
Schmalzfleisch
Mettwurst**

MONATSANGEBOT IM JUNI

1,75 €
PRO 160g-GLAS

-12%

Alle Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

Unser Wochenangebot vom 19.06. bis 25.06.2017

	Essen 1 4,40 € / Senior 3,60 €	Essen 2 4,00 € / Senior 3,50 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 19.06.	Hähnchenschmelke dazu Rotkraut, Kartoffeln und Geflügelsoße	Gräupcheneintopf mit Kasselerwürfeln dazu 2 Brotscheiben	Käse-Spätzelfanne mit Gemüse	Salat 1 - 3,80 € Chesalot Eisberg, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Schinken und gerösteter Käse
Di. 20.06.	Schnitzel dazu Mischgemüse, Kartoffeln und Bratensoße	Geschneitztes „Stroganov“ mit Geflügelfleisch dazu Reis	Vanillegrießbrei dazu Früchtemix	Salat 2 - 4,00 € Eisberg, Gurke, Tomate, Bohnen, Ei, Thunfisch und Zwiebel
Mi. 21.06.	Gemüse-Rindfleischgulasch dazu 3 Knödel	Kartoffelsalat mit Jagdwurststreifen dazu Bockwurst und Senf	Panierter Selleneschnitzel mit Püree und Obst	Salat 3 - 4,00 € Griechischer Salat Eisberg, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Feta und Olivenöl
Do. 22.06.	Seelachs Natur dazu Möhren, Püree und Kräutersoße	Schweinekammsteak dazu Rahmchampignons und Kartoffeln	Gemüsefrikadelle dazu Püree und 1 Joghurtbecher	Salat 4 - 4,20 € Obstsalat Früchte der Saison
Fr. 23.06.	Schweinefleischbraten dazu Bohnen, Kartoffeln und Bratensoße	Makkaroni mit Bolognese	Blumenkohl mit Kartoffeln und Sauce Hollandaise	Mo.-Fr. Tagesvorruppe & Abendrotplatte für 1-2 Pers.
Sa. 24.06.	Kartoffelsuppe mit Bockwurst	Angebot 1 4,90 € / Senior 3,80 € Spaghettiauflauf mit Brokkoli, Tomatenwürfeln, Sauce Hollandaise und Schnitzelwürfeln		FLINKE PFANNE
So. 25.06.	Putens Steak dazu Fingerkarotten, Kartoffeln und Geflügelsoße	Angebot 2 6,40 € / Senior 4,60 € Sauerbraten dazu Rotkraut, Kartoffeln und Bratensoße		
Tagesvorruppe		Dessert 1 - 1,30 € Süßkäseschne-Kompott		
Knoblauchsuppe 2,80 €				
Abendrotplatte für 1-2 Personen mit gemischter Wurst und Eiersalat sowie 4 Scheiben Roggenmischbrot 7,00 €		Sie erreichen uns unter Tel. 03520/2 32 99 Fax 03520/2 86 88		Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de

Hinweis: Bei Bestellungen bitte SA für Tagesvorruppe und AB für Abendrotplatte angeben. Zusatz- und Infahatsätze, Allergene bitte erfragen.

Inklusionsunternehmen paso doble gewinnt Mitteldeutschen Inklusionspreis

Am Samstag wurde das Inklusionsunternehmen paso doble mit dem Inklusionspreis Mitteldeutschland ausgezeichnet. In der Kategorie Unternehmen gewann die Firma mit Sitz in Radeberg den mit 300 EUR dotierten Preis. Bei der Preisverleihung im Fraunhofer-Institut in Halle (Saale) lobte der Chef des Landesarbeitsamtes Sachsen-Anhalt/Thüringen, Kay Senius, das Engagement der Radeberger, Menschen mit Behinderung unbefristete Arbeitsplätze zu schaffen.



Der Leiter der Öffentlichkeitsarbeit, Alexander Nuck (Bildmitte), nimmt den Inklusionspreis Mitteldeutschland in Empfang.

Dresden. Der Geschäftsführer des paso doble, Martin Wallmann, freut sich über die Auszeichnung: „Ich bin sehr glücklich über diesen Preis. Er zeigt, dass unser Engagement im mitteleuropäischen Raum immer bekannter wird. Die Öffentlichkeit muss einfach mehr über Inklusion bei der Arbeit erfahren und merken, dass Menschen mit Behinderung kein Mitleid brauchen, sondern unbefristete Arbeitsverträge. Und diese bekommen sie hier bei uns.“ Was ist das Inklusionsunternehmen paso doble?

„Mit viel Engagement und einem mutigen neuen Unternehmensauftritt ist in dieser Firma Inklusion quasi Unternehmenskriterium“, sagte er in seiner Laudatio. Verliehen wird der Preis vom Verein „Mit Handicap leben“ aus Halle. Unter der Schirmherrschaft vom Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts, Dr. Reiner Haseloff, werden Menschen, Unternehmen, Initiativen oder Organisationen ausgezeichnet, die sich aktiv darum bemühen, Barrieren aus dem Weg zu räumen. Die Preisträger zeichnen sich dadurch aus, dass sie sich in besonderem Maße für Inklusion stark machen und das mit unterschiedlichsten Projekten umsetzen. Das Inklusionsunternehmen paso doble ist das erste trägerübergreifende Inklusionsunternehmen in Mitteldeutschland und bietet Dienstleistungen vom Hausmeisterservice bis hin zum Umzugs- und Transportservice an. Hinter dem Unternehmen stehen drei starke Partner der Sozialwirtschaft: das Epilepsiezentrum Kleinwachau, die Diakonie-Stadtmission Dresden und die Volkssolidarität

Inklusionsunternehmen verwirklichen also behinderten und chronisch kranken Menschen inklusive und gleichberechtigte Teilhabe am allgemeinen Arbeitsmarkt. Das Inklusionsunternehmen paso doble beschäftigt zurzeit 46 Mitarbeiter, von denen 21 Menschen eine Behinderung, eine chronische Erkrankung oder eine Lernschwäche haben.

Text & Foto: A. Nuck, Epilepsiezentrum Kleinwachau

Kompromisslos Dacia!

Jetzt bei uns Probe fahren!

Dacia Duster schon ab **110,00 € mtl.**

3 JAHRE GARANTIE bis 100.000 km

RADEBERGER AUTO AG
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
AN DER ZIEGELEI 1 • 01454 RADEBERG
TEL.: 03528/4095-0 • FAX: 03528/4095-55

*Abb. zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.

Ökumenischer Gottesdienst in Ullersdorf



Als Abschluss des diesjährigen Dorffestfestes gab es heute auch wieder einen ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Frühstück. Am Ende stand auch in Ullersdorf eine kleine, von Kindern gebaute Kirche am Dorfteich. **Gruß H. Löffler**



Wie viel graue Energie steckt in meinem Haus?

Energieeffizienz beginnt bereits mit dem Bau des Eigenheims

(djd). Bauherren haben es in der Hand, wie energieeffizient ihr neues Haus wird. Übersehen wird oft, dass nicht nur der Energieverbrauch des Hauses während seiner Nutzung eine Rolle spielt, sondern auch die sogenannte graue Energie. Darunter versteht man die gesamte Energie, die für die Errichtung eines Hauses aufgewendet wird, also zum Beispiel Strom, Kohle und Benzin für die Gewinnung von Rohstoffen, für ihren Transport zum Baustoff-Hersteller, für die industrielle Verarbeitung bis zum fertigen Bauprodukt sowie für die Baustelle bis zum fertigen Haus. Die unabhängige Umweltorganisation natureplus e.V. weist darauf hin, dass der energetische Gesamtaufwand für den Bau eines Hauses heute bereits höher liegt als die Energie, die es während einer typischen Nutzungszeit verbraucht. Der Verein zertifiziert Baustoffe aus nachwachsenden oder umweltverträglichen mineralischen Rohstoffen hinsichtlich Klimaschutz, Umwelt und Gesundheit.

Energiebilanz der Baustoffe beachten

Beton und Stahl sind mit Abstand die größten Verursacher

von klimaschädlichen CO₂-Emissionen. Holz hat hingegen eine gute Klimabilanz. Bei den Dämmstoffen weisen Zellulose, Hanf oder Jute bei gleicher Dämmleistung einen sehr niedrigen Anteil grauer Energie auf. Für die Produktion von praktischen festen Dämmplatten aus Holzfasern oder mineralischem Calciumsilikat wird je nach Herstellungsart schon deutlich mehr Energie benötigt. Dem gegenüber hat das zumeist verwendete Polystyrol einen hohen Energiegehalt. Im Mittelfeld der Umweltbelastung liegen Dämmplatten und -platten aus Glas- und Steinwolle. Es lohnt sich also, genauer hinzuschauen, wenn das Haus nicht nur bei Heizung und Warmwasser ökologisch sein soll, sondern auch bei seinen Bestandteilen. Denn oft spart die richtige Auswahl der Bauprodukte mehr CO₂ ein als eine zusätzliche Wärmedämmung. Umfangreiche Informationen über Bauprodukte, die strenge ökologische und gesundheitliche Anforderungen erfüllen, finden sich in der kostenlosen Internet-Datenbank www.natureplus-database.org.



Beim energieeffizienten Bauen kommt es nicht nur auf Dämmung und Heizung, sondern auch auf die versteckte "graue Energie" an, also die Energie, die insgesamt für die Errichtung des Gebäudes aufgewendet wird. Foto: djd/foamglas

ohne größere Probleme demontiert, deponiert oder wiederverwertet werden. Hohe Gebühren für die Entsorgung als Sondermüll sind hier nicht zu befürchten.

Graue Energie

- das versteht man darunter -

(djd). Als graue Energie bezeichnet man die gesamte Menge an Energie, die sich in einem Produkt versteckt - für Rohstoffgewinnung, Vorprodukte, Herstellungsprozesse, Transport, Lagerung und Verkauf. Auch Aufwände für die notwendige Infrastruktur, zum Beispiel Straßenbau oder Transportfahrzeuge, sowie für Rückbau, Verwertung oder Entsorgung fließen hier anteilig ein. Der Bausektor mit seinem großen Bedarf an grauer Energie trägt erheblich zum Klimawandel bei. Mehr Informationen zum Bauen mit nachhaltigen Baustoffen kann man unter www.natureplus.de nachlesen.

Entsorgung nicht vergessen

Beim Bau eines Hauses denken viele noch nicht an die Entsorgung der Baustoffe, doch sie kann bei der Renovierung zu einem Problem werden. Polystyrolplatten mit dem problematischen Flammschutzmittel HBCD beispielsweise nehmen schon heute viele Verbrennungsanlagen oder Deponien nicht mehr oder nur gegen hohe Kosten an. Und auch die Entfernung alter Mineralfaserdämmungen, die als krebsfördernd gelten, ist nicht einfach. Bauprodukte aus nachwachsenden Rohstoffen können hingegen in der Regel

Auch in Radeberg wird fleißig gebaut...

...beispielsweise auf der Pulsnitzer Straße 38. Hier soll laut Stadtverwaltung ein Mehrfamilienhaus mit 19 Wohnungen, eine Stellgarage mit 16 Stellplätzen und ein oberirdischer Parkplatz mit 3 Stellplätzen entstehen. Ebenfalls wird weiterhin der Abriss der Wohnhäuser an der August-Bebel-Straße 3 und 5 vorangetrieben. Das Wohnhaus an der Bahnhofstraße 16a, ehemals Rumpelstraße 1, soll indes umfangreich umgebaut und saniert werden.

Text & Foto: Red.



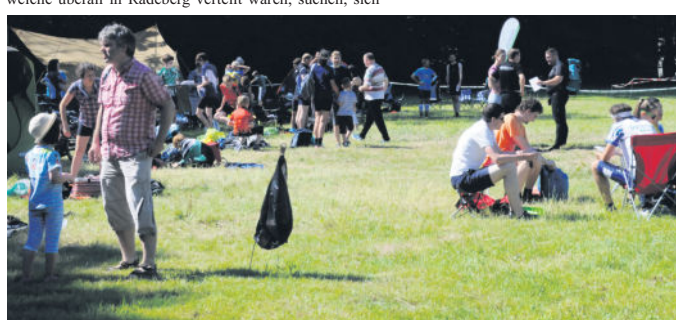
Mit Karte und Kompass durch Radeberg zur sächsischen Meisterschaften im "Sprint-Orientierungslauf"

Eine nicht so bekannte Sportart - der Sprint Orientierungslauf - hatte am vergangenen Wochenende seine Sportfreunde zur Sächsischen Meisterschaft nach Radeberg auf das Gelände der alten Sporthalle/Sportplatz an der Pulsnitzer Straße aufgerufen, wo sich auch das Wettkampfgelände und die Wettkampfbühnen befanden. Insgesamt nahmen rund 230 Sportler an diesem Wettkampf teil, wobei sich auch Sportler aus Jena und sogar Tschechien mit beteiligten, wie uns der Radeberger Wettkampfgestaltung/Leiter vom Postsportverein Dresden e.V. erläuterte. Gestartet wurde allerdings nicht an der Pulsnitzer Straße sondern im Schlosshof von Klippenstein. Im runden Minutentakt erhielten die Teilnehmer dort am Start ihre Orientierungskarte mit den anzulaufenden Kontrollpunkten. Jeder musste nunmehr schnellstmöglich mit Kompass und Karte den kürzesten Weg zu den entsprechenden Punkten, welche überall in Radeberg verteilt waren, suchen, sich

„Bummelschritt“ sondern im sportlichen Laufschrift. Text und Foto Red.



zu 3 Teilnehmern. Auf diese Weise lernten die Teilnehmer Radeberg zum ersten Mal mit dieser Sportart kennen, allerdings nicht so gemütlich wie sonstige Besucher im



die Radeberger

wohnbau
RADEBERG
Kommunale Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33

Mietwohnungen

3-Raum-WE Schwab. Allee 6 1. OG links, ca. 64 m ² , Wfl. m. Balk., 290 € p.M., zzgl. NK, Bauj. 1992, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 102 kWh/m ² a, Vermietung ab 01.07.17 möglich	2-Raum-WE Waldstraße 4 4. OG rechts, ca. 60 m ² Wfl. m. Balk., 330 € p.M., zzgl. NK, Bauj. 1969, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 103 kWh/m ² a, Vermietung ab 01.09.17 möglich	4-Raum-WE Röderstraße 21 3. OG Mitte, ca. 82 m ² Wfl. m. Balk., 400 € p.M. zzgl. NK, Bauj. 1989, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 99 kWh/m ² a, Vermietung ab 01.09.17 möglich
--	---	--

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!

Bauland
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

Suchen Immobilien aller Art und Grundstücke

! Für Sie als Verkäufer provisionsfrei!

MBM-Immobilien Sven Mager

Rathausstraße 8 • 01900 Großröhrsdorf • Tel. (03 59 52) 42 95 00

www.mbm-immobilien.de • E-Mail: info@mbm-immobilien.de

WVR
Wärmeversorgung GmbH Radeberg
Am Bahnhof 2 • 01454 Radeberg
Fernwärme, der Umwelt zuliebe

Bekanntmachung
Fernwärmeunterbrechung

Fernwärmegebiet 2: Schillerstraße, Juri-Gagarin-Str., Dr.-Friedrich-Wolf-Str., Ferd.-Freiligrath-Str., Georg-Büchner-Str., Robert-Blum-Weg, Heidestr., Schönfelder-Str., Flügelweg, Schwabacher-Allee, Oberkirchner-Ring, Neckargemünder-Str., Schwabacher-Str., Garchinger-Str.

Am 21.06.2017

kommt es in der Zeit von

07:00 bis 19:00 Uhr

zu Unterbrechungen der Heizung und Warmwasserbereitung durch Reparaturmaßnahmen an der Fernwärmeleitung im Heizhaus Schillerstraße.

Die WVR Wärmeversorgung GmbH Radeberg bittet um Verständnis für diese Baumaßnahme.

Kleinanzeigen

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19 und 0351 / 888 26 88

Verkaufe junge Kaninchen
Tel. 0173 / 358 40 99

Vermiete Garage Radeberg, Badstr. ab sofort
Tel. 0176 / 57 88 25 55

Verm. 2-R-WHG 50 m², EG, BLK, Bad/DU, Kü., Kell., ruh. LG, Nähe EKZ ab 10/17, KM 320 €, NK 100 €
Tel. 0163 / 680 21 32

Verk. Garten, KG-Sparte Rosenland e.V., möblierte Leichtbaulaube, Pool, Kamin, Schuppen, 311 m², Pr. VB
Tel. 0172 / 798 90 23

Verschenke Dia Projektor Filius 4, Leinwand dazu und bemalte Biergläser, Motiv auf Anfrage
Tel. 03528 / 41 25 23

Verk. Schwalbe Typ KR 51/2E 850,- €
Tel. 03528 / 44 27 10

Hausverkauf! Grundstück = 910 m², EG, 1. und 2. Stock! Dach neu sowie 2. Stock! Voll unterkellert, Grundst. 80 m² Grundfläche, Pr. VB

Chiffre 24/01

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg. Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de. Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Sich regen statt ruhen - Schwindelbeschwerden lassen sich aktiv und wirksam bekämpfen

(djd). Schwindel macht Angst. Wer sich aufgrund wiederkehrender Gleichgewichtsstörungen nicht mehr sicher auf den Beinen fühlt, traut sich oft kaum noch aus dem Haus. Doch die vermeintliche Sicherheit durch den Rückzug in die eigenen vier Wände rächt sich oft. Denn durch Bewegungsmangel verschlechtern sich Schwindelbeschwerden tendenziell eher, als dass sie sich bessern. Muskulatur, Bewegungsapparat und motorische Fähigkeiten bauen durch Untätigkeit ab und Stürze werden noch wahrscheinlicher. Nicht zuletzt kann die entstehende Isolation aufs Gemüt schlagen.



Sicher unterwegs: Regelmäßige Bewegung sorgt für ein gutes Körpergefühl und trainiert auch die Gleichgewichtsorgane. Foto: djd/Vertigoheel/thx

natürliches Präparat in der Leitlinie aufgeführt ist. Die bewährte Kombination aus pflanzlichen Inhaltsstoffen hat keinen dämpfenden Effekt, sondern kann die natürlichen Ausgleichsvorgänge im Gehirn fördern. So werden erwiesenermaßen Anzahl, Dauer und Intensität von Schwindelattacken gesenkt. Neben den medikamentösen sind auch physikalische Maßnahmen wie regelmäßige Gleichgewichtsübungen sinnvoll. Das sind einfache Manöver im Liegen, Sitzen oder Stehen, die meist auch gut allein zu Hause durchgeführt werden können.

und das Gleichgewicht schulen. Das Gehirn lernt so, mit Schwindel besser umzugehen.

Ältere besonders betroffen

(djd). Schwindel ist für viele Menschen eine normale Begleiterscheinung des Alterns. Auch aktuelle Zahlen, die im Deutschen Ärzteblatt veröffentlicht wurden, belegen das: Während etwa jeder dritte über 70-Jährige wegen Schwindels einen Arzt aufsucht, ist es bei den über 80-Jährigen jeder Zweite. Bei den über 60-Jährigen leidet dagegen nur etwa jeder Fünfte darunter. Mit den Beschwerden müssen sich die Betroffenen dennoch nicht abfinden, denn mit einem natürlichen Arzneimittel wie Vertigoheel und gezieltem Schwindeltraining lassen sich Gleichgewichtsstörungen gut behandeln.

Unterstützung per Video

Unterstützung bekommen Betroffene und Angehörige dabei aus dem Internet. Im neuen kostenlosen Webcast-Video "Training fürs Gleichgewicht. Aktive Selbsthilfe bei Schwindelbeschwerden", das unter www.schluss-mit-schwindel.de kostenlos angesehen und heruntergeladen werden kann, erläutert Professor Dr. Frank Schmähl, Leiter des Zentrums für HNO in Münster/Greven, die korrekte Ausführung von neun wichtigen Übungen. Sie können die Motorik sowie die körperliche Wahrnehmung fördern



Gymnastik und spezielle Gleichgewichtsübungen: Aktivität ist wichtig im Kampf gegen wiederkehrende Schwindelanfälle. Foto: djd/Vertigoheel/Getty

Natürliche Ausgleichsvorgänge fördern

Umso wichtiger ist es, bei Schwindelbeschwerden nicht zu resignieren, sondern lieber die Hausarzt aufzusuchen. Er kann Grunderkrankungen wie etwa ein neurologisches Leiden oft schon durch eine gezielte Befragung ausschließen und in vielen Fällen eine geeignete Behandlung empfehlen. Viele Ärzte legen dabei besonderen Wert auf eine Medikation, die den Leitlinien führender Fachgesellschaften wie der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) entspricht. Dazu zählt etwa Vertigoheel, das als einziges

Wir helfen. Ihre Zeit und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samaritanen-Bund

Die Welt retten ist wichtig. Wir retten aber erst mal Ihren Tag.

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit helfen wir Ihnen, in Ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben – schnell und ohne Umwege.

Gemeinsam - statt Einsam

Tagespflege „Heiderand“ in Radeberg

- Fachgerechte Pflege
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Demenzbetreuung

Besuchen Sie uns oder unsere Internetseite.

☎ 0 35 28-41 71 73
www.volkssolidaritaet.de/elbtalkreis

- Körperpflege
- Medizinische Leistungen
- Reinigung
- Betreuung
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Beratungseinsätze
- Schulungen von Angehörigen
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Beratung rund um das Thema Pflege

Sprechen Sie uns an!
03528 44 28 27

ASB Dresden & Kamenz gGmbH
Sozialstation Radeberg
Pulsnitzer Str. 60
01454 Radeberg

Telefon: 03528 44 28 27
Fax: 03528 44 40 92
Mail: soz-rdbg@asb-dresden-kamenz.de
Internet: www.asb-dresden-kamenz.de

ASKLEPIOS-ASB
Klinik Radeberg

Regionalanästhesie

Zu diesem Thema lädt die ASKLEPIOS-ASB Klinik Radeberg zu einem Gesundheitsforum alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.

Montag 19.06.2017, 18.00 Uhr in die Konferenzräume der Klinik

Es muss nicht jede Operation in einer Vollnarkose erfolgen. Schmerzfreiheit in einem größeren Abschnitt des Körpers kann auch durch eine Regionalanästhesie wirkungsvoll erzielt werden. So stellt eine Regionalanästhesie bei bestimmten Operationen eine effiziente Alternative zur Vollnarkose dar. Besonders geeignet sind diese Verfahren für Eingriffe, bei denen eine wirksame Schmerzbehandlung auch noch nach der Operation gewünscht ist.

Herr **Dr. med. Markus Eller**, Chefarzt der Anästhesie und Intensivabteilung unseres Krankenhauses, wird über die Wirkungsweise, die Vorteile und die Einsatzgebiete von Regionalanästhesieverfahren berichten und im Anschluss gerne Ihre Fragen beantworten.

vital sanitätshaus
Erschließen und Erhalten. Soziale.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mobil sein für mehr Lebensqualität!

- Elektromobile/Scooter (Kostenlose Probefahrten bei uns oder in Ihrer gewohnten Umgebung – mit Terminvereinbarung)
- Rollstühle
- Mobilitätshilfen
- Alltagshilfen

Badstraße 17/Arztshaus, 01454 Radeberg
Telefon 03528 411111
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:30 bis 18:30 Uhr

www.ord.de

RSV Bogenschützen überzeugen als Wettkampfausrichter

Ein sportliches Wochenende gestaltete sich jüngst in Radeberg und Umgebung. Neben dem Orientierungslauf und dem Knorpelschänken-Enduro flogen, am 10. und 11. Juni, im Hüttental die Pfeile. 10 Teams waren zur Endrunde der Bundesliga 2017 des Deutschen Bogensport-Verbandes angetreten. Bei bestem Wetter hatten die Bogenschützen des Radeberger SV wieder ein tolles Turnier organisiert. Die Organisation wurde wieder dank vieler motivierter Helfer gestermt. Der Hüttentalverein kümmerte sich um die perfekte Rasenpflege. Trotz der perfekten Wettkampf-Verhältnisse, reichte es diesmal für die Bogenschützen des RSV nur für den 6. Platz, damit konnte das Team zumindest noch einen Tabellenplatz gut machen. „Sie sind

zwar nicht Meister geworden, dafür aber Meister im Wettkampf ausrichten“, lobten Teilnehmer und Verbandsmitglieder. Den 1. Platz belegten schlussendlich die Schützen des SV BW Oberbauerschaft, dicht gefolgt von dem BSC Oberauroff. Den 3. Platz sicherten sich die Sportler des SG Einheit Zepernick. Die Siegerehrung übernahm Radebergs Oberbürgermeister Gerhard Lemm.

Am 10./11. Juni fand parallel zur Bundesligaendrunde in Radeberg auch die nationale Meisterschaft im 3D Bogensport der AAE im Harz statt. Durch eine Übereinkunft mit dem deutschen Feldbogenverband war es in diesem Jahr den Aktiven erstmals möglich, gemeinsam bei den



entsprechenden Meisterschaften zu starten. Entsprechend hochklassig war in den Topdisziplinen auch dann das Starterfeld. Traditionell ist Hohegeiss, aufgrund seiner Infrastruktur, Austragungsort dieser Meisterschaft. Da aber in diesem Jahr dort die Feldbogen EM stattfindet und die Vorbereitungen dazu in vollem Gange sind, mussten die Veranstalter nach Braunlage ausweichen. Das erwies sich als absoluter Glücksgriff, denn das dortige Wintersportgebiet auf dem Wurmberg mit seinen steilen Hängen und uralten Wäldern bot erstklassige Bedingungen für einen würdigen Meisterschaftsparcour! Allerdings stießen einige Sportfreunde auch konditionell an ihre Grenzen und traten am zweiten Tag nicht mehr an. In der Klasse AMBU sorgte Steffen Böhm vom RSV für einen Paukenschlag. Er schoss am zweiten Tag starke 509 Ringe und verwies den führenden mehrfachen Landes- und Europameister Christian Wirth auf Platz zwei und konnte sich so seinen ersten Landesmeistertitel sichern! In der Klasse AMFU starteten Andreas Hauke und Frank Scharsch für Radeberg. Da diese Klasse besonders stark ist, waren hohe Scors zu erwarten. Das zeigte eindrucksvoll Marcus



Gorf aus Erfurt, der mit Fullscore den ersten Tag in Führung liegend beenden konnte. 2 Ringe dahinter Frank und noch in Schlagdistanz auf Platz 4 Andreas. So war für Tag 2 mit spannenden Duellen zu rechnen. So wechselte dann auch am zweiten Tag die Führung mehrmals bis Frank sich am Ende etwas absetzen konnte und damit den Landesmeistertitel mit nach Radeberg nehmen konnte. Zweiter wurde Thomas Post von Grossjena vor Marcus Gorf aus Erfurt. Trotz solider Leistung fand sich Andreas am Ende auf Platz 6 wieder. Alles in allem ein erfolgreiches Wochenende für den Radeberger Bogensport.



Tipps & Termine

Kollegen-Treffen der HO-Radeberg

Unser diesjähriges Treffen findet am Freitag, den 06. Oktober 2017 im Sportheim in Radeberg, Schillerstraße, ab 17.00 Uhr statt.

Herzlich laden ein
B. Liebschner und U. Eisold

Informationsveranstaltung für Verkehrsteilnehmer

Am 20.06.2017, um 18.30 Uhr im Sportheim Radeberg.
Thema: - Information StVO
- Diskussion

Ihre Kreisverkehrswacht

Arnsdorf hilftzusammen zu kommen Die Vereine laden Sie ein

Lieber Nachbar und liebe Nachbarin, seit 2016 sind über 300 neue Mitbürger in Arnsdorf, Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda zugezogen. Der Verein Arnsdorf hilft e.V. möchte dazu beitragen, dass Sie sich als neuer Mitbürger in der Gemeinde wohlfühlen und schnell heimisch werden. Und wir wollen Sie kennen lernen. Deswegen haben wir eine Veranstaltung organisiert, bei der Neubürger und Alteingesessene miteinander ins Gespräch kommen können. Zugleich möchten wir die Vielfalt unserer Gemeinde, die Einzigartigkeit der einzelnen Dörfer und unsere Geselligkeit präsentieren. Wir laden Sie daher im Namen der teilnehmenden Vereine der Gemeinde Arnsdorf herzlich ein, einen geselligen Tag mit uns zu verbringen und die bunte Landschaft der Vereine und Institutionen kennenzulernen.

Sonntag, den 18. Juni 2017, 11:00 - 17:00 Uhr

Am LEVIVA Sportpark, Am Freizeitpark 3 in Arnsdorf
Aus dem Programm:

- ab 11.00 Uhr Vereine stellen sich vor
- buntes Programm zum Mitmachen, Ansehen
- 11.15 Uhr Tanz des Tanzmariechen (KCA Arnsdorf)
- 11.30 Uhr Puppentheater Regenbogenstraße (Ev.-Luth. Kirchgemeinde)
- 13.00 Uhr Ilse Schlonske erklärt ARNSDORF (alias Olaf Umlauf, Gemeindeverwaltung)
- 14.00 Uhr Tanz des Tanzmariechen (KCA Arnsdorf)
- 14.30 Uhr Puppentheater Regenbogenstraße (Ev.-Luth. Kirchgemeinde)
- ab 15.00 Uhr Präsentation aller Ortsfeuerwehren
- 16:00 Uhr Showübung der Jugendfeuerwehr ... und noch vieles mehr

Diese Vereine und Institutionen machen mit: Arnsdorfer Fußball Verein e.V. – Arnsdorf hilft e.V. – Bergsteigerclub "FB 77" Arnsdorf – Bürgerforum e.V. – Bergverein der Grundschule Arnsdorf e.V. – Karnevalsclub Arnsdorf e.V. – Karswaldbad Arnsdorf e.V. – Modelleisenbahnclub Arnsdorf e.V. – Rassegeflügelzüchterverein Radeberg und Umg. 1895 e.V. – SV "Blau-Weiß 90" Fischbach e.V. – Traditions- und Schützenverein Fischbach e.V. – Volkssolidarität Ortsverein Arnsdorf e.V. – FFW Arnsdorf – FFW Fischbach – FFW Kleinwolmsdorf – FFW Wallroda – Kindergärten Arnsdorf u. Fischbach – Ev.Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf, Fischbach, Wallroda – Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Und das bieten die Vereine und Institutionen an: Informationen aus dem Vereinsleben – Modelleisenbahn bauen – Waveboard Parcours – Videos und Bilder aus dem Vereinsleben – Glücksrad – Kinderschminken – Rassegeflügel – Bäuerliches Handwerk – Schnupperschläge im Ballsport für Groß und Klein mit Turnschuhen und Neugier – Spaßspiele für Kinder – Fitnessinspektion Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Wir freuen uns auf Sie und auf einen abwechslungsreichen Tag.

Vorstand Arnsdorf hilft e. V. & LEVIVA Sportpark Daniel Skupin, Franziska Martin, Friedhold Küchler, Violetta Bodnar

Sommerfest in Kleinwachau

Mit der ultimativen Partryband RETROSKOP

Am Samstag, den 24. Juni 2017, findet im Epilepsiezentrum Kleinwachau das traditionelle Sommerfest statt. In Liegau-Augustusbad startet die Open-Air-Veranstaltung um 13:30 Uhr mit einem Festgottesdienst auf der Bühne vor dem Brunnenhaus. Das Sommerfest ist gleichzeitig auch der Kirchspieltag des Radeberger Landes. Und so werden die Radeberger Konfirmanden passend zum 500. Reformationsjubiläum einen historischen Luther-Parcours gestalten.

Auf dem gesamten Gelände des Epilepsiezentrum erwartet die Gäste über den Tag hinweg ein vielfältiges Programm. Im erst kürzlich eröffneten Klinikneubau wartet der neue Geschichtsraum mit historischen Entdeckungen auf Besucher. In der Förderschule wird es einen Rollstuhlparcours geben und in der Schulturnhalle zeigen sportliche Rollstuhl-Rugby-Akteure, welche Geschwindigkeit in einem Rollstuhl stecken kann. Um 15:30 Uhr zeigen die Förder-schüler eine kreative Zirkusaufführung auf der Bühne am Brunnenhaus. Der Werksverkauf der Kleinwachauer Werkstätten wird geöffnet sein und Gäste können dort die bekannten Kleinwachauer Keramik- und Holzprodukte erwerben. Interessierte können ebenso einen Blick in die Produktionsräume der Behindertenwerkstatt werfen. An vielen Ecken werden kleine musikalische Bühnen



zum Verweilen einladen. Mit einer rollstuhlgerechten Pferdekutsche kann das weitläufige Gelände so ganz barrierefrei erkundet werden. Kinder erwartet ein spannendes Angebot: Vom Pferdereiten und Streichelzoo über ausgefallene Sport- und Spielangebote bis zum Basteln und Schminken können sie eine Menge erleben. Ganz neu ist ein Zwergen-Kletterwald, den die christliche Kita „Baumhaus“ aus Radeberg extra für die Kinder entworfen hat. Das Epilepsiezentrum Kleinwachau ist seit diesem Jahr Träger der Kita und somit darf die Kita beim Kleinwachauer Sommerfest nicht fehlen.

Ab 18 Uhr gibt es auf der Hauptbühne „Pflege für die Ohren“. Die Mitarbeiter des AIR-Pflegedienstes aus Liegau-Augustusbad haben eine Band gegründet und spielen Rock und Pop unter dem klingvollen Namen „The AIR-mateurs“. Der Pflegedienst hat auch einen Stand auf dem Sommerfest. Um 20 Uhr entert dann die Band RETROSKOP die Bühne. Mit Oldies, Rock, Popchansons und Partymusik versprechen sie, die ultimative Partyband zu sein. Tanzen ist dabei ausdrücklich erwünscht. Für das kulinarische Wohl ist den gesamten Tag über in verschiedenen Kaffeestuben und Imbissständen gesorgt. Der Eintritt ist sowohl am Tag als auch bei den Live-Konzerten frei.

Mehr Informationen unter www.kleinwachau.de

Text & Foto: A. Nuck, Epilepsiezentrum Kleinwachau

Für unsere Senioren

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“ Veranstaltungen im Juni 2017

- 20.06. 14.00 Uhr Spiele- und Kaffeenachmittag
- 22.06. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag Grillen auf der Terrasse

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“ Veranstaltungen im Juni 2017

- 19.06. 09.00 Uhr Zeichenzirkel
- 14.00 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
- 17.00 Uhr Seniorentanzkreis
- 20.06. 09.30 Uhr „Bimmel-B für Bewohner“
- 14.30 Uhr Spielenachmittag
- 22.06. 09.30 Uhr Seniorengymnastik
- 17.00 Uhr „Der Kluge Stammtisch lädt ein“
- 23.06. 08.45 Uhr Seniorentanzkreis
- 09.30 Uhr „Bimmel-B für Bewohner“
- 25.06. 14.00 Uhr Gemeinsames Sommerfest mit dem Seniorentreffs Radeberg-Süd e.V. zum 20-jährigen Bestehen der Begegnungsstätte am Heiderand (Bitte extra Aushänge beachten)

AWO-Seniorenclub Radeberg, Pulsnitzer Str. 67, Tel. 03528/416916 Veranstaltungen im Juni 2017

- 19.06. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Rommspieler
- 20.06. 09.00 Uhr Spielevormittag
- 22.06. 14.00 Uhr Grillen im Park

Für die Senioren der Gemeinde Wachau

Die Seniorengruppe Seifersdorf trifft sich immer Mittwoch 14.00 Uhr, im Schloss Seifersdorf. Die Wachauer kommen immer Donnerstag 14.00 Uhr zusammen. Auf Grund der Bauarbeiten an und in der alten Turnhalle wurden die Treffen von der Bücherei in die Wachauer Grundschule verlegt. Die beiden Seniorengruppen freuen sich jederzeit über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Alle Informationen erhalten Interessierte bei Christa Oertel unter der Telefonnummer: 03528 44 13 84.

Sport im Rödertal SV Einheit Radeberg

Die Spielergebnisse vom Wochenende

Freitag, 09.06.2017 SV Einheit Seniorenmannschaft Ü50 gegen Kamenz 2:3

Freitag, 09.06.2017 SV Einheit "Alte Herren" Turnier ausgefallen

Spiellansetzung

Sonntag, 18.06.2017 SV Einheit Seniorenmannschaft Ü60 gegen Pohla/Stacha Anstoß: 10:00 Uhr Spielort: Pohla/Stacha

Uta Hornung SV Einheit Radeberg



Wenn Du bei Nacht den Himmel anschaut, wird es Dir sein, als lachten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache. (Antoine de Saint Exupéry)

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für die Musikschule „Klanghaus“ Radeberg e. V. Kontonummer DE48 3506 0190 1627 8800 10, Kennwort: Marianne Großmann

In ehrendem Gedenken

Der Tod ist wie ein Horizont, dieser ist nichts anderes als die Grenze unserer Wahrnehmung. Wenn wir um einen Menschen trauern, freuen sich andere, ihn hinter der Grenze wieder zu sehen.

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Wegs.

Franz von Assisi



Als die Kraft zu Ende ging, war's kein Sterben, war's Erlösung.

Wir nehmen Abschied von Frau

Ursula Großmann

In stiller Trauer Ehemann Helmut Nichte Andrea mit Thomas

Feldschlößchen, im Juni 2017 Die Beerdigung findet am Montag, dem 19.06.2017, 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Grobberkmannsdorf statt.



Danke

Das kostbare Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Bernhard Peschel

Es war überwältigend wahrzunehmen, wie viele ihn schätzten und achteten. Für die überaus große und liebevolle Anteilnahme möchten wir deshalb allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von Herzen danken.

In liebevoller Erinnerung Monika Peschel Söhne Steffen und André mit Familien

Feldschlößchen, im Juni 2017

Du warst im Leben so bescheiden; wie schlicht und einfach lebst du. Mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe wohl in stiller Ruh.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Schwester, unserer lieben Mutti und Oma



Nora Tomschke

geb. Fiebiger *07.07.1943 †31.05.2017

Es trauern ganz still: Ihr lieber Wolfgang Tochter Kati mit Heiko und Kinder Tochter Susan mit Silvio und Kind Bruder Peter mit Helga und Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23. Juni 2017 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Lomnitz statt.

In deine Hände befahle ich meinen Geist, du hast mich erlöst, Herr du treuer Gott. Psalm 31, Vers 6

Frieda Marianne Großmann

geb. Messerschmidt * 15. Juni 1930 † 8. Juni 2017

Wir nehmen Abschied. Helmut Großmann Edda Großmann mit Karl Felix und Mauritz Sven Großmann mit Johannes und Charlotte

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung wird gehalten am 23.06.2017 - 10:30 Uhr Friedhof Radeberg



So plötzlich bist Du von uns gegangen, zum Abschied blieb uns keine Zeit. Doch es ist schwer, es zu verstehen, dass wir uns niemals wiedersehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vati, Opa, Schwiegersohn, Schwager und Cousin, Herrn

Bernd Puttrich
geb. 15.07.1944 gest. 01.06.2017

In stiller Trauer Seine Ehefrau Martina seine Tochter Heike sein Enkel David im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23.06.2017, 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.



Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit. In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Gerhard Spiller
geb. 08.07.1940 gest. 11.06.2017

Seine liebe Ehefrau Renate seine Söhne Andreas, Stefan und Markus sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23.06.2017, 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung
Große Liebe, herzliches Geben Sorge um uns - das war Dein Leben.

Ganz herzlich möchten wir auf diesem Wege Dank sagen für die vielen Zeichen aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Blumen, Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Abschied

von meiner lieben Frau, unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Charlotte Zocher
geb. 16.4.1935 gest. 10.5.2017

entgegengebracht wurden.

In stiller Trauer:
Ehemann Albrecht und Kinder mit Familien

Fischbach, Arnsdorf und Heidenau, im Juni 2017

S&D Träger Service & Dienstleistung
Beräumungen • Transporte • Hausmeisterdienste
0174 20 85 185 – www.sd-traeber.de

TAXI UND MIETWAGEN
Inh. Reinhardt Tschirner Radeberger Str. 9 01454 Feldschlößchen reinhardt-tschirner@gmx.de

- 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
- Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
- Für Rollstuhltransport
- Krankenfahrten alle Kassen

(03528) 44 73 62

BESTATTUNGSINSTITUT DENKERT Inh. Jürgen Schilder
RADEBERG 03528/41 93 938

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Der Urlaubs-Countdown läuft - Bald beginnt die Ferienzeit

Gesund auch im Urlaub - Die Reiseapotheke sollte auf das Urlaubsziel und den Urlaubsort abgestimmt sein

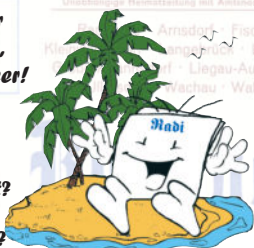
Urlaub, Ferien, Sonne, Meer und plötzlich sind Praxen, Werkstätten und Firmen leer!

Und was nun? Was tun, wenn der Arzt oder Handwerker des Vertrauens in den Ferien ist? Wohin gehen, wenn der Geschäftspartner Ferien macht?

Informieren Sie Ihre Patienten, Kunden oder Geschäftspartner rechtzeitig über Ihre Urlaubsplanung mit einer Anzeige bei Ihrer Heimatzeitung „die Radeberger“, so dass auch Sie sich ganz entspannt erholen können.

Anfragen zu unseren Anzeigengrößen und -preisen richten Sie bitte an unseren Anzeigenberater Herrn Kloske unter:

03528/44 23 01 oder kloske@die-radeberger.de



(djd). Magentubulenz beim Strandurlaub im Süden, allergische Reaktionen durch Insektenstiche beim Campen oder eine Prellung vom Wandern in den Alpen - auch in den Ferien ist man vor Beschwerden nicht gefeit. Und die können einem die beste Zeit des Jahres ganz schön verderben. Es ist daher wichtig, eine gut bestückte Reiseapotheke dabei zu haben, denn vor Ort ist die nächste Apotheke oft weit oder die Sprachbarriere bereitet Probleme. Dabei sollte die Ausstattung individuell dem jeweiligen Urlaub angepasst sein.

- **Aktivurlaub:** Wer wandert, surft oder mit dem Bike unterwegs ist, muss sich entsprechend rüsten. Linda Apotheker Jens Zeiger aus Nidderau rät: "Neben Schmerz- und Fiebermitteln sind Blasenpflaster, Magnesiumpräparate für die Muskeln, ein Kreislaufmittel, schmerz- und entzündungshemmende Salben sowie kühlende Gele sinnvoll." Auch Verbandszeug und Desinfektionsmittel gehörten ins Gepäck.

- **Strandurlaub:** Hier empfiehlt der Fachmann vor allem Sonnenschutz, Augentropfen gegen Reizungen durch Salzwasser aus dem Meer oder Chlorwasser aus dem Pool, kühlende

Lotionen zur Linderung bei Sonnenbrand und bei Bedarf Calcium-Präparate zur Vorbeugung von Sonnenallergie. Alle, die viel tauchen oder schnorcheln, sollten Ohrentropfen dabei haben. Und da ungewohntes Essen und Klima oft auf Magen und Darm schlagen, sind ebenso Mittel gegen Verstopfung, Durchfall und Übelkeit wichtig.

- **Campen:** "Hier ist man fast ständig an der frischen Luft - auch abends, wenn Mücken und Co. aktiv sind. Darum sollte ein Insektenschutz immer dabei sein", meint Jens Zeiger. Weiterhin seien außer Schmerztabletten auch Wasserdesinfektionstabletten und Ohrenstöpsel gegen laute Zeltmachern ratsam.

- **Schiffsreisen:** Für Kreuzfahrten ist in der Regel keine große medizinische Ausstattung nötig, da man beim Schiffsarzt an Bord fast alles bekommt. Wer dagegen etwa auf kleineren Booten segelt, steckt am besten Mittel gegen Reiseübelkeit,

Schmerzen und Fieber sowie sehr gute Sonnenschutzmittel ein.

- **Fernreisen:** "Bei langen Flügen rate ich Menschen mit Venenproblemen zu Stützstrumpfhosen und Salben mit Weinlaub oder Rosskastanienextrakt", so Zeiger. Ist das Ziel exotisch, lässt man sich zudem am besten in einer gut informierten Apotheke - unter www.linda.de findet man eine in Wohnortnähe - zu empfehlenden Impfungen beraten. Mückenschutzmittel für Haut und Kleidung sowie Magen-Darm-Präparate sollten auch hier selbstverständlich sein.

Blumenparadies Hönicke
Fürststr. 2, 01454 Radeberg Dienstleistungen:
PoloBlum Mit Liebe zum Detail
DHL-Paketshop, Lieferservice, Blumenversand, Waschsaunas, Lotto ab 03.07.2017
Montag-Freitag 8:00 - 18:00, Samstag 8:00 - 14:00
Tel: 03528 4077067, 01733486317, PoloBlum.com

Über 174 Millionen Möglichkeiten für personalisierte Haarpflege. Erstellen Sie bei uns Ihren individuellen Pflegecode. WIR BERATEN SIE GERN!

Zum Beispiel mit der neuen Pflegeserie **SOLAR** entwickelt, um das Haar vor Schädigung durch Sonneneinstrahlung zu schützen.

WELLA the science of haircare
Cut-Point HAARSTUDIO

Inh. Constanze Brisch • 01454 Radeberg • Pillnitzer Str. 52 • www.cutpoint-radeberg.de
Öffnungszeiten: Mo 12.00-20.00 Uhr • Di/Do 7.00-21.00 Uhr
Mi/Fr 8.00-20.00 Uhr • Sa 8.00-12.00 Uhr

AKTION
„Koffer packen“

2 Teil 10 %
1 Teil 5 %
ab 3 Teile 15 %

Vom 19. bis 21.06.2017
ausgenommen reduzierte Ware

Radeberg, Hauptstr. 34 • Inh. Simone Röhlig
Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr • Sa.: 9.00-12.00 Uhr



Endlich Ferien! Wer den Urlaub unbeschwert von gesundheitlichen Beschwerden genießen will, sollte auf eine gut bestückte Reiseapotheke achten. Foto: djd/LINDA AG/Sunny studio-Fotolia

NICHTS FÜR MILCHGESICHTER!



Was uns ganz nach vorne bringt? Gute Zutaten, höchste Qualität - und gestandene Persönlichkeiten, die im unskrupulösen Markt für Molken- und Feinkostprodukte etwas bewegen wollen. Mit dieser Mentalität hat es die Unternehmensgruppe Theo Müller vom Fünf-Mann-Unternehmen zum international führenden Player gebracht - und noch immer Appetit auf mehr. Und das sind auch die Zutaten für eine Ausbildung in unseren Unternehmen. Du hast auch Großes mit deiner Zukunft vor? Dann pack bei Sachsenmilch mit an!

Deine Ausbildungschancen 2017 Steig bei uns ein!

- Für Dich: eine echte Herausforderung**
- Milchtechnologien (m/w)
 - Industriemechaniker (m/w)
 - Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
 - Verfahrensmechaniker f. Kunststoff- und Kautschuk (m/w) / (Optipack)

Für uns: die perfekte Verstärkung

Lerne deinen Beruf in einem der modernsten Unternehmen der Lebensmittelbranche mit einem Herz für gute Ausbildung. Und profitiere nach deiner Ausbildung von sicheren Jobs und vielen Entwicklungsmöglichkeiten.

Zeige Gesicht - und bewirb dich jetzt bevorzugt online unter www.muellergroup.com/karriere

Sachsenmilch Leppersdorf GmbH
Personalabteilung
An den Breiten
01454 Leppersdorf
Tel. +49 3528 434-1702

Unternehmensgruppe Theo Müller

müller

www.muellergroup.com

Es lebe der Sport! Sachsenmilch und der „Kick für unsere Region“

Mit der Sachsenmilch Leppersdorf GmbH und die SG Dynamo Dresden haben sich einer der größten Arbeitgeber der Region und der bekannteste Sportverein Sachsens zusammengetan. Ziel der Kooperation, deren Anpfiff zum Start der Bundesligasaison 2016/2017 stattfand, sind gemeinsame, für beide Seiten gewinnbringende Aktionen. Ein für Fußball-Fans sehr exklusives Highlight fand am letzten Spieltag Ende Mai vor der Partie der SG Dynamo Dresden gegen DSC Arminia Bielefeld statt. 11 Kinder von Mitarbeitern der „Milchstadt Leppersdorf“ durften als Einlauf-Kids die Spieler von Dynamo Dresden auf den heiligen Rasen begleiten, welches unser Fotograf Herr Kloske festhielt. Ein ganz großer Moment nicht nur für unsere Mitarbeiterkinder, sondern auch für die Eltern. Vorangegangen war eine Bewerbung der Kinder mit einem Foto von sich bei einer sportlichen Betätigung. Die Resonanz war groß, da nicht nur die über 2.500 Sachsenmilcher generell sehr aktiv in den unterschiedlichsten Betriebssportgruppen engagiert



sind, sondern auch deren Kinder. Die Palette der Sportarten, die die Kinder betreiben, ist beeindruckend und genauso vielseitig wie die Produktpalette der Sachsenmilch: vom Schwimmen über Radfahren, Reiten, Turnen, Tanzen, Klettern, Skifahren, Eislaufen, Rennfahren, Wandern, Judo und nicht zuletzt natürlich Fußball war alles dabei. Aber auch zahlreiche andere Kinder profitieren

von der Kooperation. Am Rande des Heimspiels der Dresdner Mitte März gegen den SV Sandhausen haben die Stadionbesucher bei unserer Aktion „Kick für unsere Region“ 2.000 Euro „erkickt“. Beim letzten Ligaspiel übergaben Vertreter der Sachsenmilch Leppersdorf GmbH einen Teil des Betrages an die Nachwuchsabteilung von Dynamo Dresden, außerdem konnten sich weitere sieben Vereine der Region ebenfalls über eine Spende freuen.

Text & Fotos: Red.

SUCHEN KRAFTFAHRER/IN
für Milchtransporte, FS CE,
im Schichtdienst
Raum 01454 Wachau OT Leppersdorf

FIRMA ACHSE GMBH
Kraftverkehr Frankfurt/Oder
Goepelstr. 90 B, 15234 Frankfurt (O.)
Telefon 0335/683660

ACHSE
KRAFTVERKEHR FRANKFURT/ODER

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 25: 20.06.2017, 08.00 Uhr
für Ausgabe 26: 27.06.2017, 08.00 Uhr

Ausgabe Nr. 25 erscheint am: 23.06.2017
Ausgabe Nr. 26 erscheint am: 30.06.2017

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Service ganz in Ihrer Nähe

Sat-Anlage defekt?

Satmontage
Wir planen, montieren, installieren und reparieren.

EP:Elektronik Richter
Radeberger Straße 32, Wachau, Tel. 03528-441257

Sonnenschutz Garagentore

OBJEKTBERATUNG LIEFERUNG MONTAGE WARTUNG

Dipl.-Ing. János Mieth Dresdner Str. 12 - 01465 Langebrück
Tel. 035201/70 55 6 Fax 035201/70 54 0 Funk 0171/358 82 69
www.sonnenschutz-mieth.de
E-Mail: info@sonnenschutz-mieth.de

WIR BRINGEN MEHR. AUS ÜBERZEUGUNG.

WWW.PRAEG.DE

PRAG

Telefon +49 3529 5691-0

Klingenberg GmbH

Elektro- & Maschinenteknik GmbH

Gartenblick 15 - 01454 Ullersdorf - Tel. 0172 / 7 90 05 62
info@klingenberg-emt.de

Elektroinstallation und Reparatur für Privat, Gewerbe und Industrie

ANDREAS SCHNEIDER

Dachdeckermeister

01454 Wachau, Teichstr. 43
Tel. 03528/ 44 59 17
01920 Steina, Hauptstr. 75a
Tel. 035955/ 851-0
mail: AS.Wachau@t-online.de

Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar Einblasdämmung • VELUX®-geschulter Betrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG

HOMFORCBAEDER

GÖPPERT

Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik
Am Feldhaus 1 - 01454 Liegau-Augustusbad
Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416
www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e
Tel. 03528/ 44 14 04

Zumpe

Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen und Grünschnitt

Lieferung von Sand, Kies und Splitt

Ankauf von Buntmetall Schrott und Papier usw.

PC-Service und Werkstatt

Über 10 Jahre im Rödertal
Geduldige Hilfe bei Problemen
SZ-Servicekompass: sehr gut
Telefon: 03528 - 452 807

Klaus Lehmann Bahnhofstr. 1 Radeberg

Radeberger Dachdecker Teich & Voigt GmbH

Am Gewerbegebiet 13
01477 Arnsdorf

Tel. 03520/2 06 66
info@radebergerdachdecker.de

ELG

Einkaufs- und Liefergenossenschaft Metall-Handwerk Pirna eG

VERKAUF/ABHOLLAGER

01454 Großberkmannsdorf • Bischofsweg 28 • Tel. 03528 44 57 72
Fax 03528 487 34 20 • www.elg-pirna.de • post@elg-pirna.de

Fachgroßhandel für Sanitär, Heizung, Elektro, Stahl, Photovoltaik, Alternative Energien, Fitness- und Freizeitanlagen, Schwimmbäder

SCHMIDT GRUPPE

Alle Hauptstraße 23 - 01454 Großberkmannsdorf

Schmidt Erdbau
Tel. 03528 / 48 12 0
www.schmidt-erdbau.de

Schmidt Ziegel Haus
Tel. 0351 / 40 43 816
www.schmidt-ziegelhaus.de

RBM
Tel. 03528 / 41 72 47

Wartung Reparatur Neubau Bäder-design Solartechnik

Sanitär und Heizungsbau

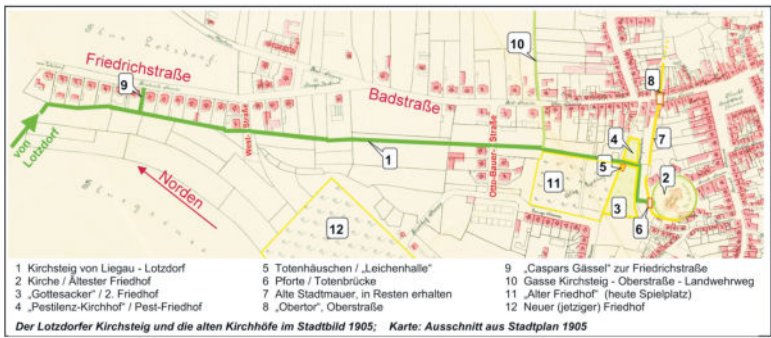
Andreas Mohlek
Meisterbetrieb

Liegau-Augustusbad • Wachauer Straße 1
Tel. 03528/43 80 33 • Funk 0172/3 55 37 48
Mail mohlekandreas@gmail.com

Lotzdorfer Impressionen

Der Lotzdorfer Kirchsteig - Kirchengang zwischen Seelenheil, Pflicht und Geschäft

Im Jahr 1399 wurde das Bistum Meißen vom Papst für „exemt“ erklärt, d.h. es erhielt eine rechtliche Sonderstellung und Unterstellung direkt unter den Heiligen Stuhl in Rom. Die vom Bischof beauftragten Geistlichen zogen vorerst als Wanderprediger missionierend durch das Land, ohne festen Sitz, und predigten unter freiem Himmel oder in einzelnen Vorwerken und Gehöfen. Mit mehr oder weniger Erfolg. Zunehmend wurde jedoch vom Bistum der Bau von Kirchen und Kapellen angestrebt. Das geschah zuerst hauptsächlich in Städten, um in diesen Zentren mit der größten Anzahl an Gläubigen auch Anlaufpunkte für die dauerhafte Ausübung der Religion zu schaffen und Geistliche anzusiedeln, aber auch, um den schon im Gesetz des Jahres 782 festgelegten Zehnt eintreiben zu können:



Die „Pforte“ in der alten Stadtmauer, früherer Durchgang zum Pest-Friedhof (hinter Pulsnitzer Straße 10 – 14). Foto: Schönfuß.

„Und es entspricht christlichem und göttlichem Gebot gemäß, daß alle den Zehnt von ihrem Vermögen und ihrer Arbeit den Kirchen und Geistlichen abliefern sollen; (...) auch von allen königlichen Einkünften, auch von Friedens- und Strafgeldern, denn was Gott einem jeden Christen schenkt, muß zum Teil Gott wiedergegeben werden.“ Das wurde zum Leitspruch und -gedanken der nächsten Jahrhunderte: Die Religion wurde zunehmend dafür missbraucht, Einnahmen mit der Volksfrömmigkeit zu erzielen und dadurch mehr Macht zu erlangen. Ein einträgliches Geschäft, das sich besonders mit der Angst vor Hölle, Teufel, Gefegewer und der Apokalypse als eine nie versiegende Geldquelle erwies.

Der Möglichkeiten dafür fanden sich viele. Bereits 1235 nahm der im Rödertal ansässige Ritter Thimo von Radeberch eine Schenkung an die Afrikirche zu Meißen mit vier Hufen Landes vor, um mit dieser Besitzübertragung das Seelenheil seines verstorbenen Vaters, Arnold von Radeberch, zu befördern. 1233 verkaufte Thimo von Radeberch ein ganzes Lehngut dem Hospital in Meißen, dem seine Schwester Agnes von Radeberch vorstand. Eine weitere Möglichkeit des Gelderwerbs war mit Stiftungen von Heiligenbildern und Altären verbunden. Ein regelrechter Handel entstand, auch in Radeberg blühte dieses Geschäft, denn wer einen Altar stiftete, hatte auch für alles Dazugehörige aufzukommen, wie Messbücher, Kelche, Leuchter, Lichte, Messgewänder. Jedoch war vor allem ein Kapital anzuweisen, von dessen Zinsen der Priester zu bezahlen war. Mit diesen Pfünden (Unterhalt) ließ es sich prächtig wuchern. Bereits ab dem Jahr 1351 wurden urkundlich mehrere Altäre in der Stadtkirche Radeberg und in der Schlosskapelle genannt, auch 1417 ein Altar „der Pfarrkirche zu Radeberg 6 Schock Geldes zu Gülde und Zinze im Dorff Luczendorff (Lotzdorf) in der Pflege Radeberg“. Erwähnt wurde 1429 ein im Betsaal der ehemaligen Schlosskapelle befindlicher wertvoller Erasmusaltaar, dessen Einkünfte dem hier amtierenden Kaplan, Gebhard Wolfgang, als Besitzer des Altars zugerechnet wurden. Bischof Dietrich III. zu Meißen berichtete ebenfalls über einen „Schützen Altar zu Radeberg Anno 1473, gehörig der Schützengesellschaft, mit Kelch, Meßgewand, silbernen Vogel und Schilder“. Die Schilder waren ein Schatz von 30 Stück aus purem Silber, die von Kroaten im Dreißigjährigen Krieg (1618-1648) geraubt wurden. In der Chronik Knobloch wurden auch Geld-Stiftungen verzeichnet, u.a.: „Von einer christlichen frommen Frau, welche nicht bekam seyn wollte, wurde eine Gedächtnißpredigt gestiftet (...), sie setzt der Kirche ein Capital von 50 Thlr. aus.“

Weitere Einnahmequellen bestanden aus dem Handel mit Reliquien Heiliger, der Stiftung von Kapellen zur Abhaltung von Seelenmessen für die Verstorbenen, Eintragungen Verstorbener gegen erhebliche Geldleistungen in „Seelenregister“ (Kirchenbücher wurden erst nach der Reformation eingeführt), um die Namen der Toten an Sonntagen nach der Predigt so lange verlesen zu lassen, bis der Geistliche irgendwann, nach Gutdünken, erklärte, nun sei die Seele aus dem Gefegewer erlöst... Wobei der Zeitraum, bis die Seele endlich „erlöst“ wurde, auch durchaus von der Höhe der geldlichen Zuwendung abhängen konnte. Außerdem wurde ständig ermahnt, für die gequälten Seelen der Verstorbenen Messen zu bezahlen und Gebete zu verrichten, um ihnen damit den Eingang in den Himmel zu beschleunigen und der Hölle mit ihren Qualen zu entgehen. Die Einsichtnahme in Eintragungen der Kirchenrechnungen offenbart einen ganzen Katalog an Möglichkeiten, um an Geld zu gelangen. Eintragungen unter der

Rubrik „*Verehrete Gelder*“ zeigen die Summen und Namen derjenigen auf, die der Kirche „*Thaler und Gulden verehreten*“, um sich damit die Garantie eines zu erwartenden Seelenheils zu erkaufen. Zunehmend wurden auch einmalige Sachleistungen in Geldzahlungen, eine Art Steuer, gewandelt. So findet man in den Kirchrechnungen die namentlichen Auflistungen der einzelnen Bauern für „*Lehngeld, GeldZinß, KuhZinß, StallZinß, AckerZinß, WeidenZinß, SchaffZinß*“. Für die in der Kirche stehenden Stühle wurde jährlich Stuhlgeld erhoben, und es gab eine Almo-senbörse. Auch der „*Bußgeldkatalog*“ für jegliche Vergehen wurde ausgebaut. Wurden am Anfang noch viele Strafen für Vergehen mit körperlichen Züchtigungen und Enthaltensamkeitsübungen belegt, hatte die Buße später immer mehr den Charakter einer Geldleistung angenommen. Und wer war je frei von Schuld, Sünde und Vergehen? Geahndet mit „*Strafgeldern*“ wurden in den einseharen Kirchrechnungen die unterschiedlichsten Verfehlungen. So musste ein Bauer für seine Mutter und Schwester 9 Gulden Strafgeld zahlen ... „*da sie wider das Verbot der Obrigkeit eine Spinnstube gehalten hatten*“. Entschieden teurer wurde für einen Dorfbewohner die „*Fleischelust*“ mit der Zahlung von „*5 Thaler, 15 Groschen erlegt, da er wider das 6te Gebot gesündigt*“. Nach der Schwere der festgelegten Schuld waren die Strafen und ihr Maß vielfach gestaffelt. Strafbare Delikte waren die Nichteinhaltung der „*Gewandordnung*“ entsprechend der Zugehörigkeit des entsprechenden Standes, das Zuspätkommen oder Nichterscheinen zum Gottesdienst, ebenso das Versäumnis, zu dem „*Examen catechismus*“ in die Kirche zu kommen. Zu diesem Katechismus-Examen hatten sich die Hausväter samt der Kinder und dem Gesinde jedes Jahr zu einer Prüfung ihrer Kenntnisse einzufinden. Dieses Abfragen der Bibeltexte durch den Geistlichen wurde zumeist in der Pfingstzeit angesetzt. Nichterscheinen wurde bestraft. In Radeberg liest man dazu: „*... wurden in diesem Jahre die Personen ledigen Standes, die nicht in fünften Examen in der Kirche erschienen, und die bestimmten 6 groschen Strafe nicht erlegt hatten, gerichtlich ausgepöndelt*“. Ebenfalls wurde das Nichterscheinen zur Beichte akribisch in einem Beichtbuch festgehalten, bestraft wurden aber auch Fluchen, Unzucht, Abtreibung, Ehebruch bis hin zu schwerwiegenderen Straftaten.

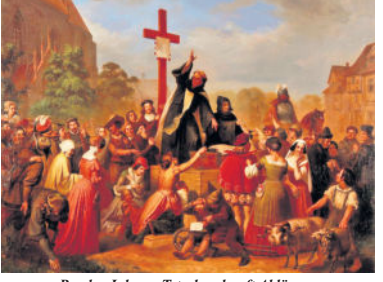


Original-Beichtbuch von 1644; „Register Derer Jenigen, welche sich zum Beichtstul gefunden“ Repro: Schönfuß

tergründungen zu verzeichnen, die als Güter mit umfangreichem Landbesitz einen wichtigen wirtschaftlichen Faktor darstellten. Sie standen als christliche Vorposten in den ländlichen Gebieten und waren für die weitere Ausbreitung des Glaubens von großer Bedeutung. Diese Regionen besiedelten sich um die Klöster herum, es kam zu weiteren Gemeindegründungen mit dem Bau einer Vielzahl an Kirchen - der Weg zu diesen war wiederum mit dem Entstehen von Kirchensteigen verbunden, die auf kürzestem Wege zu den Gotteshäusern und Klöstern führten. Die erforderlichen Gelder für Kirchbauten kamen von Spenden wohlhabender Privatpersonen oder durch bischöfliche Verordnungen des Verkaufs von Ablassbriefen. Wieder zogen wandernde Prediger durch das Land. Jetzt jedoch als Ablassprediger, so wie der aus Pirna gebürtige Johann Tetzel (1460-1519), der mit dem Spruch: „*Sobald das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt*“ als makaber Verkäufer eines erlogenen Seelenheils in die Geschichtsbücher eingegangen ist. Dieser Glaubensmissbrauch und Wucher, aber auch die vielen Missstände und Fehlentwicklungen in der damaligen Kirche waren letztendlich die Auslöser für die beginnende Reformationsbewegung (1517-1648) unter Martin Luther (1483-1546). Der Versuch der Erneuerung der Kirche und Beseitigung der Missstände ging mit ihrer Spaltung einher. Im Zuge der Reformation in Sachsen wurde im Jahr 1539 das katholische Bistum Meißen aufgelöst und der Administration von Kursachsen unterstellt. Die Klöster wurden größtenteils säkularisiert (Aufhebung kirchlicher Institutionen / Verstaatlichung) und teilweise zu Fürstenschulen für begabte Knaben jeglichen Standes gewandelt, deren Besuch damals schon kostenlos war. Die Kirchen hatten sich in diesen Jahrhunderten zunehmend zum Mittelpunkt der Städte und Dörfer entwickelt. Sie waren hierarchisch aufgebaut mit einer effektiven Ver-

waltung. Viele dieser kirchlichen Verwaltungsstrukturen wurden auch nach der Reformation beibehalten. Ebenso waren die Wege zur Kirche, die Kirchsteige, weiterhin für den Kirchengang erforderlich. Sie unterlagen seit ihrer Entstehung im frühen Mittelalter einem besonderen Status, einem besonderen Recht: Der Kirchsteig war immer ein zu schützendes Rechtsgut, ein öffentliches Weg, auf dem ungeschränkt der Landfriede zu herrschen hatte. Das bedeutete, wer auf dem Kirchsteig

frevelte, sich schlug oder Blut vergoss, Unruhe stiftete, Beschimpfungen, Verwünschungen oder Flüche ausstieß, verfiel der Strafe des Landrichters an „*Leib und Leben*“ oder dem Kirchherrn zu Buße oder Bann. Die Denunziation von Straftaten war für die Gläubigen Pflicht und wurde belohnt. Die Kirchsteige waren einst, durch die Bewohner der zu einem Kirchspiel gepfarrten Dörfer, immer als Pfade „*getreten*“ worden. Man kann davon ausgehen, dass diese ersten getretenen „*Schneisen*“ intuitiv entstanden, einfach, um bereits vorhandene umständliche Wegverbindungen abzukürzen. Kirchsteige waren zumeist Abkürzungen, die fast geradlinig auf die Gotteshäuser und in die Kirchen umgebenden Gottesacker führten. Alte Landkarten veranschaulichen das sehr deutlich. Das erscheint auch durchaus logisch, denn Kirchsteige entwickelten sich nicht nur als Wege zu dem gemeinsamen Sonn- und Feiertagsgang zur Messe und Beichte oder für fromme Pilger mit ihren Gebetsübungen, sondern stellten immer eine kürzeste Verbindung zwischen Kirche, Stadt und Dorf dar: auf schnellstem Wege eilte die Hebamme auf ihm zur Gebärenden in das Dorf, der Arzt zum Kranken, die Kinder zur Unterweisung zum Pfarrer, der Geistliche beschrift ihn zur Erteilung der Sterbesakramente



Bruder Johann Tetzel verkauft Ablässe. Gemälde von J. D. L. F. Wagner; Wikimedia gemeinfrei

an das Sterbebett oder zur Hauskommunion. Auch der Weg zur Trauung wurde auf ihm vollzogen, denn auf alerniedrigsten Befehl des Landesherrn durften die dem niederen Stand angehörenden Bräute nebst ihrem Bräutigam nur zu Fuß zur Trauung in die Kirche gehen, und Kinder mussten ebenfalls zur Taufe getragen werden. Der Kirchsteig wurde auch für jegliche Botengänge des Amtes genutzt, z.B. wenn der Knecht des Amtmannes Nachrichten an den Gemeindevorstand oder an die Bauernschaft der Amtsdörfer zu überbringen hatte. Der Kirchsteig war ein vielbegangener, aber nie befestigter „*Trampelpfad*“. Der so getretene Kirchsteig, entlang der Felder und Wiesenraine, wurde zumeist von den Grundeigentümern nicht angefochten, sondern wie selbstverständlich allgemein anerkannt. Diese ehrfurchtige und achtungsgebietende Sonderstellung hing jedoch auch damit zusammen, dass auf diesen Wegen ebenfalls die Verstorbenen zum Friedhof getragen wurden – damit bekam der Kirchsteig, manchmal auch Toten- oder Leichenweg genannt, einen besonderen Status. Zu diesen traugreichen Anlässen wanderte dann auch die Trauergeleitete auf ihm zum „*Leichenbegängnis*“ auf den Gottesacker“. Und wenn es sich die Hinterbliebenen leisten konnten, dann wurden die Toten nicht nur mit dem „*bloßen Seegen zur Erde gebracht, sondern mit Abdankung (Leichenpredigt) und unter Begleitung der Geistlichkeit und der ganzen oder halben Schule*“. Dann eilte der Lehrer von Lotzdorf und Liegau, der auch als „*Catechet, Cantor und Küster*“ fungierte, mit seinen Schülern auf dem Kirchsteig zum Totendienst und Singen frommer Lieder auf den Radeberger Gottesacker.

Renate Schönfuß-Krause / Lotzdorf-Historikern
www.teamwork-schoenfuß.de
Teil 3 lesen Sie in einer unserer nächsten Ausgaben.

- Quellen:
- F. E. Praßer: Chronik, Selbstverlag Verfasser, 1869
 - Neue sächsische Kirchengalerie, Leipzig 1910
 - Dr. G. Sommerfeldt: Skizzen zur Geschichte, Verlag K. Adler, Dresden 1926
 - W. v. Bippen: „Die Hinrichtung der Sachsen durch Karl d. Großen“, Dt. Zeitschr. für Geschichte 1889
 - Wikipedia: Capitulatio de partibus Saxoniae
 - Chronik Knobloch
 - C. Pfietzmann: „Zur Vorgeschichte der Stadt Radeberg“, In: Aus der Heimat, 1937
 - M. Herschel: Der schwarze Tod in Radeberg, In: Aus der Heimat, 1937
 - Dr. P. Lunze: „Die Stadtmauer zwischen Dresdner Tor und Oberthor“, Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte, Heft 03 / 2005
 - Johannes Krause: „Erinnerungen“ 2003;
 - Manfred Gräfe: Gesprächsnotizen 2016